

Ressort: Politik

De Maizière: Türkei soll Vorwürfe zum Referendum rasch aufklären

Berlin, 18.04.2017, 07:23 Uhr

GDN - Die Bundesregierung hat die Türkei zu einer schnellen Klärung der Vorwürfe zum Verfassungsreferendum aufgerufen: "Jetzt muss rasch Klärung darüber hergestellt werden, ob die Abstimmung fair und sauber abgelaufen ist, soweit man unter den derzeitigen Umständen in der Türkei überhaupt davon sprechen kann", sagte Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) der "Rheinischen Post" (Dienstausgabe). Der CDU-Politiker sprach die Hoffnung aus, dass die türkische Regierung "vernünftig mit dem Ergebnis des Referendums umgeht und nicht weiter eskaliert".

Folgen sieht der Innenminister auch aus den hohen Zustimmungswerten in deutschen Wahllokalen. "Ich erwarte, dass sich gerade die Türken und die Deutsch-Türken in Deutschland an einer Debatte zu einer konstruktiven gemeinsamen Zukunft beteiligen", erklärte de Maizière. Ein "weiteres Auseinanderdriften unserer Kulturkreise" könne und dürfe es jedenfalls nicht geben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88169/de-maizire-tuerkei-soll-vorwuerfe-zum-referendum-rasch-aufklaeren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com